

PPM-Praxistest 2019

Spielregeln

1 Testrunden

Eine Testrunde dauert **90 Minuten** und gliedert sich wie folgt:



Teil 1: Präsentation (60 Minuten)

- Die Anbieter stellen sich vor und führen in die Lösung ein. Anschließend präsentieren sie ihre Lösung aus den Optiken Portfolio, Projekte und Linie **in 3 Präsentationsblöcken**.
- In jedem Präsentationsblock werden Tool-Anwendungsfälle zur **Planung und zum Controlling live am System** vorgestellt.
- Jedem Präsentationsblock ist ein gleich grosses **Zeitbudget** beizumessen.
- Die Wahl der Präsentationsreihenfolge ist den Anbietern freigestellt. Ebenfalls entscheidet der Anbieter selbst, welche Anwendungsfälle mit welchen Tool-Funktionalitäten vorgestellt werden.
- Fragen an die Anbieter** während den Testrunden sind erlaubt – die Anbieter entscheiden selbst, inwieweit sie diese zulassen und auf diese eingehen wollen. Die Einhaltung der Zeitbudgets ist dabei zu gewährleisten.
- Der Fokus der Präsentation liegt auf dem Aspekt des Tool-Nutzens.** Zu diesem Zweck müssen die Anbieter jeweils explizit zu folgenden Fragen Stellung nehmen:
 - Welche präsentierte Funktionalität dient welchem Anwendungsfall?
 - Welcher Anwendungsfall führt zu welchem Nutzen?
 - Wie hoch schätzt der Anbieter diesen Nutzen situationsspezifisch¹ ein?

¹ abhängig von Portfoliogrösse, Organisationsform, Entwicklungszielen, etc.

Teil 2: Tool-Anwendung (30 Minuten)

Die Teilnehmenden des PPM-Praxistests erhalten die Möglichkeit, einen vorgegebenen Anwendungsfall selbst im System des Anbieters durchzuspielen.

- Die CSP stellt den **Anwendungsfall** den Teilnehmenden am Tag des PPM-Praxistests zur Verfügung. Die Anbieter erhalten diesen vorgängig zur Vorbereitung zugestellt.
- Die Anbieter stellen den Teilnehmenden der Testrunde zu Beginn des zweiten Präsentationsteils die **Zugangsinformationen zum Live-System** zur Verfügung.
- Die Prüfung des Anwendungsfalls im System soll danach von den Teilnehmenden selbst **auf den eigenen Geräten** (Laptops mit Webzugang und Standard-Browser) durchgespielt werden können.
- Der Anbieter gewährleistet entsprechend, dass eine **freie (selbständige, d.h. anleitungsfreie) Prüfung** mindestens des vorgegebenen Anwendungsfalls vollumfänglich möglich ist.
- Abgesehen davon ist die Gestaltung des praktischen Teils der Präsentation den Anbietern freigestellt. Dabei ist die Einhaltung des **Zeitbudgets** (30 Minuten) zwingend einzuhalten.

2 Bewertungen durch die Teilnehmenden

Die Teilnehmenden des PPM-Praxistests 2019 bewerten die Tools nach den Aspekten des Tool-Nutzens und der Usability.

Bewertung Tool-Nutzen

Die Nutzenüberlegungen der Anbieter werden von den Teilnehmenden individuell kritisch beurteilt und, gemessen an den eigenen Erfahrungen, eingeschätzt.

Die Einschätzung strukturiert sich wie folgt:

- 6 Nutzenbereiche (Sichten Portfolio, Projekt und Linie, jeweils unterteilt in Planungs- und Controlling-Aspekte)
- 4 Nutzenkategorien (Transparenz, Nachvollziehbarkeit, Effizienz und Qualität)
- Die Bewertung des Nutzens erfolgt während / am Ende der Testrunde.

Bewertung Usability

Der Fokus der Bewertungen zur Usability liegt auf den Aspekten der «User Experience» und damit auf den Themen Anwendungseffizienz und Zufriedenstellung des Anwenders. Bewertete Kriterien sind:

- Übersichtlichkeit (Aufgeräumtheit)
- Strukturierung (Nutzungslogik und -konsequenz)
- Navigationsmittel
- Navigationseffizienz (Direktheit)
- Darstellung und Lesbarkeit
- Responsiveness (Performance-Eindruck)
- Bewertet werden die Usability-Kriterien aufgrund der Anbieterpräsentation (Teil 1 der Testrunde) und der praktischen Nutzung mit dem einheitlichen Anwendungsfall (Teil 2 der Testrunde).
- Die Bewertung der Usability erfolgt für alle von den Teilnehmenden besuchten Testrunden bis spätestens am Ende der dritten Testrunde.

3 Präsentationszuteilung

- Die Teilnehmenden nehmen an den Präsentationen gemäss „[Mein Tagesprogramm](#)“ teil (Zuteilung auf Basis der Anmeldungen).
- [Kurzfristige Verschiebungen](#) werden am Empfang der CSP gemeldet – die CSP koordiniert die Zuteilungen der Teilnehmenden zu den Präsentationen.

4 Time Boxing

- Bei jeder Testrunde nimmt mindestens ein CSP-Vertreter teil. Dieser fordert den Anbieter während der Testrunde zur [Einhaltung der Zeitbudgets](#) auf, sofern notwendig.
- Zur Einrichtung und zur Freigabe der Präsentationsräume stehen den Anbietern maximal 15 Minuten zur Verfügung. Diese Zeiten dürfen nicht für Präsentationszwecke genutzt werden.

5 Fragen & Feedback

- [Organisatorische Fragen](#) während der Testrunden werden von den in jeder Präsentation anwesenden CSP-Vertretern beantwortet.
- Für [Feedbacks zum Event](#) steht den Teilnehmenden und den Anbietern ein Feedbackformular zur Verfügung.